



Gruppe SPD, GRÜNE, UWR.

Gemeinde Rosengarten
Bürgermeister Dirk Seidler
Bremer Str. 42
21224 Rosengarten

Rosengarten, den 06.02.2025

Sehr geehrter Herr Seidler,

hiermit bitten wir im Namen der Gruppe SPD, GRÜNE, UWR auf der nächsten Sitzung des
Umweltausschusses am 6.03.2025 den folgenden Punkt auf die Tagesordnung zu nehmen:

**Bericht über den aktuellen Stand der Erstellung des Klimaschutzkonzeptes sowie Vorstellungen
und Planungen seitens der Verwaltung zur späteren Umsetzung der im Konzept erarbeiteten
Vorschläge**

Die Berichterstattung zum aktuellen Stand sollte aufzeigen, welche Eckpunkte/Meilensteine während der zweijährigen Projektlaufzeit wann vorgesehen sind. Ebenso sollten Aussagen gemacht werden, an welchen Stellen eine Öffentlichkeitsbeteiligung vorgesehen ist. Danach sollte seitens der Verwaltung vorgestellt werden, wie die anschließende Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen erfolgen kann. Dabei sollte auf mögliche Fördermittel (Anschlussförderung) sowie die Bedeutung der Umsetzung für den Haushalt, die Haushaltsplanung bedeuten. Nach dem Bericht soll die Möglichkeit der Diskussion mit den Ausschussmitgliedern vorgesehen werden.

Hintergrund:

Die Erstellung des integrierten Klimaschutzkonzeptes läuft zurzeit und sollte etwa Ende März 2026 fertiggestellt sein. Darin sind kurz-, mittel- und langfristige Ziele und Maßnahmen benannt. Dieses Konzept ist auf die Gemeinde Rosengarten angepasst, nach Verabschiedung durch den Rat soll es in die Umsetzung gehen. Da das Konzept von Personen erstellt wird, welche aktuell in der örtlichen Verwaltung arbeiten und dabei persönliche Kontakte zu allen relevanten Akteuren aufbauen, entsteht ein wichtiger Wissenspool, welcher für die anschließende Umsetzung von großer Bedeutung ist. Der Klimaschutz wird durch diese Integration strategisch und langfristig als Querschnittsthema in der Verwaltung etabliert.

Damit die Umsetzung der vorgeschlagenen Maßnahmen erfolgen kann, müssen ab April 2026 die notwendigen personellen Ressourcen in der Verwaltung bereitstehen. Da diese voraussichtlich nicht vorhanden sind, besteht die Möglichkeit, eine Anschlussförderung zu beantragen. Da die Umsetzung der verschiedenen Klimaschutzmaßnahmen auch Investitionen



Gruppe SPD, GRÜNE, UWR.

beinhalten wird, sollten bereits im Gemeindehaushalt ab 2026 entsprechende Mittel bereitgestellt und/oder aber weitere Fördermittel beschafft werden.

Die Verwaltung wird gebeten, ihre Vorstellung dazu vorzustellen.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'S. Lübben'.

Dr. Stefan Lübben

K. Kienert